

Stud. Hilfskraft gesucht für DFG-Projekt von Prof. Dr. Vera King

An der Professur für Soziologie und psychoanalytische Sozialpsychologie
der Goethe Universität in Frankfurt am Main ist

im Rahmen des Projektes *Reproduktives Timing*.
Lebenspraktische Orientierung im Kontext von Reproduktionsmedizin

zum 01.10.2024 die bis 30.04.2025 befristete Stelle

einer studentischen Hilfskraft (m/w/d)
mit 20 Std./Monat

zu besetzen.

Das Projekt, durchgeführt in Kooperation mit dem Sigmund-Freud-Institut, ist Teil der DFG-geförderten interdisziplinären Forschungsgruppe „Medizin und die Zeitstruktur guten Lebens“. Im Rahmen des soziologisch-sozialpsychologischen Teilprojekts *Reproduktives Timing* (Leitung: Prof. Dr. Vera King) wird untersucht, wie sich die zeitliche Planung und Realisierung von Elternwerden im Horizont reproduktionsmedizinischer Möglichkeiten aus der Sicht medizinischer Expert*innen der Gynäkologie und Reproduktionsmedizin darstellen. Übergreifend geht es in diesem Teilprojekt um zeitbezogene Optimierungsimperative im Kontext von Reproduktion.

Das **Aufgabengebiet** umfasst die Unterstützung in der Endphase des Teilprojekts. Zu den Aufgaben der Hilfskraft gehören die Teilnahme an und Protokollierung von Teamtreffen und Interpretationssitzungen, die organisatorische Unterstützung der Projektauswertung, insbesondere im Kontext der Systematisierung der Forschungsergebnisse, sowie Recherchearbeit und Unterstützung bei der Vorbereitung von Publikationen.

Ihr Profil: Fortgeschrittenes Studium an der Goethe-Universität im Bereich der Sozialwissenschaften, Psychologie oder Erziehungswissenschaften (bevorzugt bereits im Master).

Voraussetzungen sind erste Erfahrungen in der qualitativen Sozialforschung sowie die Bereitschaft, sich in einschlägige empirische und theoretische Literatur im Themenbereich des Projektes einzuarbeiten.

Erwünscht sind zudem Kenntnisse zu den Themen Lebenslauf, Reproduktion und Fortpflanzungsmedizin, zu Zeit- und Optimierungslogiken in der Lebensführung.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (aussagefähiges Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) **bis zum 30.06.2024** an thiesen@sigmund-freud-institut.de

Die Goethe Universität fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen zum Projekt:

<https://for5022.de/de/tp-4-soziologie/-sozialpsychologie/>